

## AWO KV Bielefeld e.V.

Die AWO Bielefeld ist seit über 25 Jahren in dem Bereich Deutsch als Zweitsprache tätig. Neben der allgemeinsprachlichen Förderung zählt der berufs- und arbeitsmarktbezogene DaZ-Unterricht zu den wesentlichen Bestandteilen des Angebots.

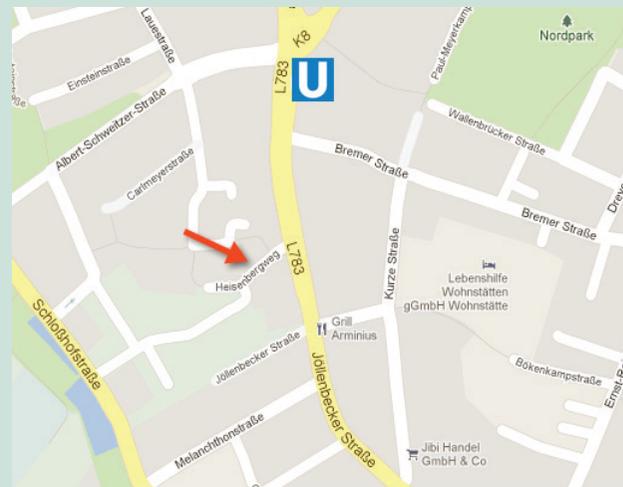
Im IQ Netzwerk NRW ist die AWO Bielefeld kompetenter Ansprechpartner für das Themenfeld berufsbezogenes Deutsch.



Das Förderprogramm „Integration durch Qualifizierung“ zielt auf die nachhaltige Verbesserung der Arbeitsmarktintegration von Erwachsenen mit Migrationshintergrund ab. Daran arbeiten bundesweit regionale Netzwerke, die von Fachstellen zu migrationsspezifischen Schwerpunktthemen unterstützt werden. Das Programm wird gefördert durch das Bundesministerium für Arbeit und Soziales, das Bundesministerium für Bildung und Forschung und die Bundesagentur für Arbeit.

## Veranstaltungsort

**Mehrgenerationenhaus Heisenbergweg**  
**Heisenbergweg 2**  
**33613 Bielefeld**



Anfahrt: StadtBahn-Linie 3 Richtung Babenhausen Süd, Haltestelle Nordpark. Der Heisenbergweg geht kurz nach der Tankstelle rechts ab. Parkmöglichkeiten sind nur sehr eingeschränkt vorhanden.

## Information und Anmeldung

**bis 14.04.2014**

**Andrea Hoffmann**  
**Arbeiterwohlfahrt KV Bielefeld**  
**E-Mail: a.hoffmann@awo-bielefeld.de**  
**www.awo-bielefeld.de**  
**www.netzwerk-iq.de**  
**www.iq-nrw.de**

Das Förderprogramm IQ wird finanziert durch:



**Modulare Fortbildung**  
**Berufsbezogenes Deutsch**

**Kursleiter/innenqualifizierung**  
**Berufsbezogener DaZ-Unterricht**  
**in Bielefeld**

**2014**

## Warum dieses Fortbildungsangebot?

Berufsbezogene Deutsch als Zweitsprache (DaZ)-Kurse haben sich in den letzten Jahren sowohl inhaltlich als auch hinsichtlich ihrer quantitativen Ausbreitung erheblich weiter entwickelt. Der dadurch entstandene bundesweite Bedarf an Kursleiterqualifizierung wurde bisher kaum gedeckt.

## Bedarfe erkennen und decken

2011 wurde in Anlehnung an die Ergebnisse der von der VolkswagenStiftung geförderten DIE-Studiengruppe „Deutsch am Arbeitsplatz“ von der Volkshochschule Braunschweig GmbH eine modulare Fortbildungsreihe entwickelt und mit Kursleitenden erprobt. Die Fachstelle Berufsbezogenes Deutsch im Netzwerk Integration durch Qualifizierung (IQ) hat in Kooperation mit der VHS Braunschweig und dem DIE sowie regionalen IQ-Netzwerkpartnern dieses Fortbildungsangebot weiter entwickelt und ergänzt.

## Bundesweite Qualifizierungsinitiative

Der Pilot der Fortbildungsmodule startete im September 2012 im IQ-Netzwerk NRW. Er wurde begleitend dokumentiert und bedarfsgerecht weiterentwickelt, mit dem Ende des letzten Moduls erfolgt die Evaluation. Ab Oktober 2012 folgte sukzessiv die Region Hamburg, Hessen und Bayern des IQ-Netzwerks in der Durchführung. In möglichst allen Modulen fand und findet eine kollegiale Hospitation statt, die für eine permanente Weiterentwicklung sorgt und für uns ein grundlegendes Qualitätsmerkmal darstellt. Zudem wurden und werden Anregungen von Teilnehmenden in die Umsetzung aufgenommen. Das Qualifizierungsangebot ist teilnehmer-, bedarfs- und handlungsorientiert und folgt somit den Qualitätskriterien, die für den berufsbezogenen DaZ-Unterricht und damit dem Gegenstand der Fortbildung, gelten. Die Umsetzung wird aus Mitteln der IQ-Netzwerke finanziert.

## Angebot und Umfang

Die Fortbildungsreihe umfasst 5 Module à 1,5 Tage, die in zeitlichen Abständen von ca. zwei Monaten angeboten werden. Diese finden freitags von 15:00-18:00 Uhr und samstags von 09:30-16:30 Uhr statt. Die verbindliche Teilnahme an allen 5 Modulen ist ebenso erforderlich wie die Mitarbeit auf einer Lernplattform.

## Zielgruppe

Das Fortbildungsangebot richtet sich an Kursleitende in berufsbezogenen DaZ-Kursen, beispielsweise ESF-BAMF-Kursen oder Integrationskursen.

## Ziele und Inhalte der Fortbildung

- Die Fortbildung gibt fachliche Impulse für den Bereich Deutsch am Arbeitsplatz bzw. Deutsch für den Beruf.
- Die Kursleitenden setzen sich mit den kommunikativen Anforderungen und relevanten Sprachhandlungen in Arbeit und Beruf auseinander und erarbeiten Umsetzungsmöglichkeiten für den Unterricht.
- Sie reflektieren Ihre Rolle als Lehrende in der berufsbezogenen Sprachbildung.
- Unterrichtsmaterialien werden gesichtet und bewertet; teilnehmer- und handlungsorientierte Trainingsmaterialien für die eigenen Lernergruppen werden entwickelt.
- Die Fortbildung soll den Austausch von Kolleg/inn/en in der Region anregen und zur Vernetzung beitragen.

## 1. MODUL 09./10. Mai 2014

### Kommunikative Anforderungen am Arbeitsplatz

Relevante Sprechansätze und kommunikative Anforderungen im beruflichen Kontext identifizieren und bearbeiten, Sprachbedarfsermittlungen durchführen

## 2. MODUL 04./05. Juli 2014

### Sprachhandlungen bei der Kommunikation am Arbeitsplatz

Unterrichtsmaterialien sichten, Trainingseinheiten für spezifische Sprachhandlungen - schriftlich und mündlich - kennenlernen und entwickeln

## 3. MODUL 29./30. August 2014

### Arbeit mit Lernerbiographien und Kommunikationssituationen

Szenariotechnik zum Trainieren von Kommunikationssituationen im Beruf nutzen und eigene Szenarien entwickeln

## 4. MODUL 24./25. Oktober 2014

### Schlüsselqualifikationen für den Arbeitsmarkt und Ihre Förderung im berufsbezogenen DaZ-Unterricht

Schlüsselqualifikationen für den berufsbezogenen Unterricht reflektieren, Methoden kennenlernen, diese im Unterricht zu fördern, die Verantwortung der Lernenden für den eigenen Lernprozess anregen

## 5. MODUL 12./13. Dezember 2014

### Nachhaltigkeit und Motivation

Methoden kennen lernen, die nachhaltige Lernprozesse fördern, Aspekte der Motivationsforschung für den Unterricht nutzbar machen